

# Psalm 104

Psalm 104  
schenkst du mir  
ich soll ihn lesen  
damit erhellen mein Wesen

Aufgeschlagen  
gelesen und getragen  
habe ich diese reichen Worte  
aus himmlischer Bibelpforte

Hinein ins Leben  
mit all meinem Streben  
in den Dingen zu erkennen  
was Andere "selbstverständlich" nennen

Lobe den Herrn  
lass die Seele gewähren  
trag das Kleid aus Licht  
dessen der zu dir spricht

Geschaffenes Erdreich  
ward festem Boden gleich  
wo er den Fluten befahl  
Berg zu werden oder Tal

Jegliches Oben oder Unten  
bleibt in seinen Grenzen gebunden  
denn selbst am aller tiefsten Punkt  
erfrischt uns seiner Quelle Trunk

Wo Vögel auf den Zweigen singen  
wird das Land auch Früchte bringen  
gerade so wie Gras die Kreatur ernährt  
macht Leib und Blut uns unbeschwert

Das schönste Antlitz werde  
aus der Saat in Gottes Erde  
vom ewigen Fels geborgen  
sind wir Heute und auch Morgen

Sonne und Mond bestimmen  
wo Hell und Dunkel beginnen  
ob Löwengebrüll oder Menschenwerk  
Gott schenkt jedem sein Augenmerk

Ob Groß oder Klein  
alles will weise geordnet sein  
jede Speise kommt zur rechten Zeit  
solange du zum Sammeln bereit

Doch bliebe Gottes Odem weg  
wir bekämen einen Riesen-Schreck  
wie vom dürren Baum das Laub  
zerfiele jede Mühe bald zu Staub

Drum will ich mit Freude schauen  
Gottes Werke loben, darauf bauen  
mein Reden möge ihm wohl gefallen  
und meine Sünde enden in Allem

Psalm 104  
ich danke dir dafür  
immer wieder will ich ihn lesen  
das Halleluja tragen im Wesen